Objekt:	Herkules und Omphale
Museum:	Kulturstiftung Dessau-Wörlitz Schloss Großkühnau Ebenhanstraße 8 06846 Dessau-Roßlau 0340 – 64 61 5-0 info@gartenreich.de
Sammlung:	Originalausstattung Schloss Wörlitz, Gemäldesammlung
Inventarnummer:	I-315

Beschreibung

Herkules un Omphale sitzen im Freien auf bemoosten Steinen vor einer Säulenarchitektur, in der ein lachender Amor mit Bogen steht, der auf das Paar weist. Herkules, dessen muskulöser Körper mit einem gestreiften Mantel nur leicht bedeckt ist, trägt einen breiten Goldreifen am Arm. Mit seiner Linken hält er ein Tamburin hoch. Er blickt zu Omphale, die ihren Arm auf seine Schultern gelegt hat. Sinnend schaut sie ihn an. Sie ist nackt, bis auf das über Schultern unf Kopf geworfene Löwenfell. Mit ihrer Rechten stützt sie sich auf die Keule. Ihre Beine hat sie um die seinen geschlungen.
Vorlagen waren Fresken im Palazzo Farnese in Rom. (KSDW)

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand
Maße:	114,7 x 88,7 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	1600
	wer	Annibale Carracci (1560-1609)
	wo	Rom
Gemalt	wann	1771
	wer	Vincenzo Robillard (1742-1778)
	wo	Rom

Schlagworte

- Antike Mythologie
- Antikenrezeption

Literatur

- Harksen, Marie-Luise (1939): Die Kunstdenkmale des Landes Anhalt. Bd. II.2 (Wörlitz). Burg
- Rode, August (1798): Beschreibung des fürstlichen Anhalt-Dessauischen Landhauses und englischen Gartens zu Wörlitz. Dessau 1788 (1798 2. Aufl.)